



Regensburg - das mittelalterliche Wunder Deutschlands!

Lernen Sie das UNESCO Weltkulturerbe kennen und genießen Sie die bayerische Gastlichkeit.

Hotel COURTYARD by Marriott
 Frankenstraße/
 Bamberger Straße 28
 93059 Regensburg

Organisation:

Zimmerreservierung

Hotel COURTYARD by Marriott
 Telefon +49 941 81010
 Sonderkonditionen für OTTI-Seminar Teilnehmer!

oder

Tourist-Information
 Regensburg:
 Telefon +49 941 507-4412
 www.regensburg.de

Teilnahmegebühren und Leistungen

Bei Anmeldung bis zum 07.12.09:
 pro Person: € 890,00
Bei Anmeldung danach:
 pro Person: € 960,00
 OTTI Mitglieder: € 910,00

Der zweite Teilnehmer Ihrer Firma erhält **10 % Ermäßigung**, jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **20 % Ermäßigung**.

In der Teilnahmegebühr sind Pausengetränke, zwei Mittagessen, eine Stadtführung, ein Abendessen sowie ausführliche Tagungsunterlagen (auch auf CD!) enthalten.

Seminarmanagement

Dipl.-Päd. Nicole Wittmann
 OTTI, Seminare und Fachforen
 Bereich Technik
 Wernerwerkstraße 4
 93049 Regensburg
 Telefon +49 941 29688-32
 E-Mail: nicole.wittmann@otti.de



Weitere Seminare aus dem Bereich Technik sowie Veranstaltungen aus den Bereichen Erneuerbare Energien und Management finden Sie auf unserer Homepage www.otti.de

Ja, ich nehme teil am OTTI-Fachforum Biopolymere

01. bis 02. Februar 2010 in Regensburg (BIK-3410)

Name _____

Vorname _____ Titel _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Abteilung/Funktionsbereich _____

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Branche _____ Zahl der Mitarbeiter _____

OTTI-Kundennummer _____

Datum _____ Unterschrift _____

Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI)
 Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.



FRÜHBUCHERBONUS
 bis 07.12.2009

Foto: © Brückner Maschinenbau GmbH & Co KG

Biopolymere
Möglichkeiten nutzen –
Zukunft gestalten

Chancen und Perspektiven
biobasierter Werkstoffe

01. bis 02. Februar 2010 in Regensburg



Partner
bioplastics
MARKETING.COM

OTTI  **Training Seminare Tagungen**

www.otti.de



Foto: © FKUR Kunststoff GmbH

Biopolymere auf dem Weg in die Zukunft

- Definitionen, Gesetze und Rahmenbedingungen von Biopolymeren
- Eigenschaftsprofile von Biopolymerwerkstoffen
- Herstellung, Verarbeitung, Modifizierung und technischer Einsatz
- Nachhaltigkeit, Entsorgungsoptionen und Entsorgungseigenschaften
- Märkte, Hersteller, Materialtypen, Verfügbarkeit, Preise, Zukunftsperspektiven
- Kennwerte und Informationsbeschaffung

OTTI plus

Wichtige Kontakte knüpfen, Inhalte diskutieren, zwanglos Netzwerke aufbauen – profitieren Sie vom OTTI-Rahmenprogramm: zum Beispiel bei einer Stadtführung, einem gemütlichen Abendessen in gemeinsamer Runde, bei Kultur und Entspannung im Kreise der Seminarteilnehmer und Referenten.

Programm:

1. Tag, 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr:

1. Einführung

- Übersicht über Biopolymere
 - Marktübersicht und Verfügbarkeit
 - Herstellrouten
 - Werkstoffgruppen und -typen
 - Zukunftsperspektiven
- Prof. Dr. Hans-Josef Endres

2. Wachsende Rohstoffe für die Polyurethanchemie - Herausforderungen und neue Entwicklungen

- Natürliche Öl-Polyole
 - Biobasierte Polyester-Polyole
 - Isocyanatchemie
- Dr. Ralf Weberskirch

3. Zertifizierung von Produkten aus kompostierbaren Werkstoffen

- Anforderungen entsprechend DIN EN 13432
 - Vorstellung des Zertifizierungsprogramms und -verfahrens
- Miriam Sahl

4. Biokunststoffe – Nicht nur für Verpackungen!

- Prozessfähige Biokunststoffe
 - Folienanwendungen PLA-Blends
- Dr. Christian Bonten

5. Stärkebasierte Polymere

- Eigenschaften
 - Anwendungsbeispiele
 - Produktübersicht
- Christoph Hess

6. NatureFlex - Natürliche Verpackungsfolien aus Cellulose-Regenerat

- Nachhaltigkeit der Verpackung
 - Eigenschaften, Anwendungsfelder
 - Ausblick
- Joachim Janz

7. Polyhydroxyalkanoate als zukunfts-trächtige Biopolymere

- Vorteile des Biopolymers
 - Umwandlung in einen Thermoplast
 - Vorteile von PHB-Composites
- Dr. Urs Hänggi

8. Verbesserte Eigenschaften von Biopolymeren durch den Einsatz von Masterbatches und Compounds

- Vorstellung von funktionellen und optischen Masterbatches für PLA
 - Massgeschneiderte Bio-Compounds für langlebige Anwendungen
- Marina Yousfi

9. Nachhaltigkeit (nicht nur) in der Verpackung - Thermische Modifikatoren von PLA BioPolymere von DuPont

- Nachhaltigkeit und Lebenszyklusanalyse von Mehrschichtstrukturen
- Modulares Design der Lebenszyklusanalyse- Monomere-Polymerisation-Compounding
- Wanddickenreduktion
- Erhöhung der Temperaturbeständigkeit von PLA durch

verformungsinduzierte Kristallisation
Dr. Karlheinz Hausmann

Stadtführung und gemeinsames Abendessen

2. Tag, 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr:

1. Strecktechnologien für BOPLA-Folienanwendungen

- Eigenschaften verschiedener Folientypen
 - Anwendungsbeispiele hochwertiger BOPLA-Folien
 - Entwicklungen im Brückner-Technologiezentrum
- Christian Aigner

2. Compoundierung von Biopolymeren

- Aufbereitung von Biopolymeren
 - Stärkebasierte Anwendungen
 - PLA-basierte Anwendungen
 - Anlagenbeispiele
- Uta Kühnen

3. Zu neuen Ufern mit maßgeschneiderten PLA-Folien

- Bioware: Huhtamaki's nachhaltiges Rohstoffkonzept
 - Zertifizierungen/Registrierungen
 - Anwendungen und Märkte
- Dr. Kurt Stark

4. Anwendungsmöglichkeiten von Stärke und Cellulose

- Struktur und Eigenschaften
 - Verarbeitung und Modifizierung
 - Eigenschaften von Additiven und Materialien
- Dr. Waltraud Vorwerk

5. Erfahrungen zum Einsatz von Biopolymeren im Interieur-Bereich

- Einsatz von Polylactid
 - Technische Defizite
 - Modifizierungen
 - Bestehende Problemfelder
- Peter Helmke

6. Biopolymerfasern - Eigenschaften und Potential für die Textilindustrie

- Faserherstellung und -verarbeitung
 - Überblick und Vergleich verfügbarer Biopolymerfasern
 - Anwendungsbeispiele
- Katrin Müller

7. Informationsbeschaffung/Biopolymerdatenbank

- Hersteller und -verarbeiter
 - Eigenschaftsprofile und Materialkennwerte
 - Kostenlose Internet-Datenbank
- Andrea Siebert-Raths

8. End-of-Life Options von Biopolymeren

- Kaskadennutzen
 - Identifizierung im Abfallstrom
 - Verbrennungsverhalten
 - Umwandlung zu Biogas
- Ann-Sophie Kitzler

Ihre fachliche Leitung:



Prof. Dr.-Ing. Hans-Josef Endres

Fakultät für Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik, Fachhochschule Hannover

Prof. Dr.-Ing. Hans-Josef Endres war nach seinem Studium zehn Jahre in der Industrie im Bereich der Kunststoffentwicklung tätig. Seit 1999 ist er Professor an der Fachhochschule in Hannover im Fachbereich Bioverfahrenstechnik. Seine Forschungsschwerpunkte sind Biopolymere, Naturfasern und Faserverbundwerkstoffe. Mit Biopolymeren befasst er sich seit mehr als 20 Jahren. 2009 erschien dazu das von ihm

geschriebene Fachbuch „Technische Biopolymere“ beim Hanser Verlag.

Ihre Referenten:

Christian Aigner

Marketing Manager, Brückner Maschinenbau GmbH, Siegsdorf

Dr. Christian Bonten

Director Technology & Marketing, FKUR Kunststoff GmbH, Willich

Dr. Urs Hänggi

Inhaber, Biomer, Krailling

Dr. Karlheinz Hausmann

Research Fellow, Dupont de Nemours International S.A., Genf

Peter Helmke

Volkswagen AG, Wolfsburg

Christoph Hess

Leiter R&D, Biologische Naturverpackungen GmbH, Emmerich

Joachim Janz

Sales Account Manager Norddeutschland, Innovia Films, Bückeberg

Ann-Sophie Kitzler

Fachhochschule Hannover

Uta Kühnen

Coperion GmbH, Stuttgart

Katrin Müller

Thüringisches Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung e.V. TITK, Thüringen

Miriam Sahl

DIN CERTCO, Berlin

Andrea Siebert-Raths

Fachhochschule Hannover

Dr. Kurt Stark

Manager R&D Technical & Packaging Films, Huhtamaki Forchheim GmbH & Co. KG, Forchheim

Dr. Waltraud Vorwerk

Forschungsbereichsleiterin Biopolymere, Fraunhofer-Institut für angewandte Polymerforschung IAP, Potsdam

Dr. Ralf Weberskirch

Bayer MaterialScience, Leverkusen

Marina Yousfi

Key Account Manager, Sukano, Schindellegi/Schweiz

Teilnehmerkreis:

- Techniker und Ingenieure aus Kunststoffbe- und -verarbeitung
- Mitarbeiter aus Spritzgieß-Unternehmen und aus der Spritzgießmaschinenherstellung
- Verantwortliche aus der Verpackungsindustrie, dem Maschinenbau und der Automobilindustrie
- Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen FuE, Fertigung, Marketing und Vertrieb
- Geschäftsführer
- Werkstofffachleute